



Klinikum Main-Spessart



Ausbildung als Operationstechnische/r Assistent/in (OTA)

Ausbildung auf Herz und Nieren geprüft

www.klinikum-msp.de

Die Ausbildung

nächster
Ausbildungs-
beginn
01.11.2018

Die Arbeitsgebiete der **Operationstechnischen Assistentin/ des Operationstechnischen Assistenten** sind sowohl im OP als auch in Funktionsbereichen wie Ambulanz, Endoskopie und Zentralsterilisation. Schwerpunktmäßig ist die OTA bzw. der OTA für die Organisation und Koordination der Arbeitsabläufe in den genannten Funktionsabteilungen eigenverantwortlich zuständig. Damit verbunden sind:

- die Vor- und Nachbereitung des Operationsssaales
- die Vorbereitung bevorstehender Operationen einschließlich der Instrumente
- die Unterstützung des OP-Teams im Rahmen der Springertätigkeit vor, während und nach der Operation
- die Instrumentation in den unterschiedlichen Fachbereichen
- die Wiederaufbereitung des Instrumentariums, die Sachkenntnis und die Verantwortung für die Durchführung hygienischer Maßnahmen
- die Anleitung bzw. Ausbildung von neuen Mitarbeitern und Schülern

Ausbildungsvergütung (brutto):

1. Ausbildungsjahr: 975,69 € brutto
2. Ausbildungsjahr: 1.037,07 € brutto
3. Ausbildungsjahr: 1.138,38 € brutto

Stand Februar 2016

Vorraussetzungen:

- Gesundheitliche Eignung für die Ausübung des Berufes (ärztliches Attest)
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Realschulabschluss, alternativ Hauptschulabschluss mit abgeschlossener zweijähriger Berufsausbildung (bzw. anerkannte Kranken- oder Altenpflegehelfer/in)

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten:

Den OTA stehen eine Reihe von Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten offen, wie z. B. OP-Leitung, Praxisanleiter/-in, Lehrkraft an einer OTA-Schule oder Studium wie z. B. Medizintechnische Wissenschaften.

Weitere Informationen unter: www.klinikum-msp.de

INTERESSE?

Günter Betz, Leitung Personalwesen

Gemündener Str. 15 – 17 | 97753 Karlstadt
Telefon 09353 / 798 - 4605
E-Mail: guenter.betz@klinikum-msp.de